

Wahlen in Frankreich



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Frithjof Schmidt (Bochum KV)
Tagesordnungspunkt: D Dringlichkeitsanträge

- 1 Wir beantragen die Einfügung des folgenden Abschnitts im Antrag WB-EZ-01 nach Zeile 30:
- 2 Mit seiner Botschaft von Zuversicht und Hoffnung und seinem klaren Ja zu Europa ist es
- 3 Emmanuel Macron gelungen, die nationalistische, fremdenfeindliche und anti-europäische
- 4 Politik von Marine LePen zu verhindern. Es ist ein gutes Zeichen, dass sich so viele
- 5 Französinen und Franzosen für Europa und für eine offene Gesellschaft entschieden haben. Es
- 6 kommt nun auf eine gute Zusammenarbeit auf Augenhöhe zwischen Frankreich und
- 7 Deutschland an,
- 8 für ein starkes sozial-ökologisches Europa zu kämpfen. Macron fordert zurecht ein Ende der
- 9 Austeritätspolitik und eine große europäische Investitionsoffensive. Deutschland muss hier
- 10 den bisherigen Kurs von Merkel, Schäuble und Gabriel endlich ändern und Macrons Initiative unterstützen.

Begründung

Eilbedürftigkeit: Das Ergebnis der Präsidentschaftswahlen in Frankreich stand erst nach Frist für Änderungsanträge fest.

Unterstützer*innen

Franziska Brantner (Heidelberg KV); Neda Noraie-Kia (Düsseldorf KV); Doris Wagner (München KV); Jan Seifert (Berlin-Mitte KV); Wolfgang Strengmann-Kuhn (Offenbach-Stadt KV); Krister-Benjamin Schramm (Oldenburg-Stadt KV); Uwe Kekeritz (Neustadt/Aisch-Bad Windsheim KV); Sven Giegold (Düsseldorf KV); Christian Beck (Berlin-Mitte KV); Ska Keller (Spree-Neiße KV); Alexander Diek (Bochum KV); Wolfgang Rettich (Bochum KV); Antje Westhues (Bochum KV); Nik Riesmeier (Lippe KV); Martin Petermann (Bochum KV); Christian Hohn (Olpe KV); Ute Koczy (Lippe KV); Johannes Dorn (Münster KV); Sylvia Kotting-Uhl (Karlsruhe KV); Ulle Schauws (Krefeld KV); Irene Mihalic (Gelsenkirchen KV)